



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de
Inhalt + Redaktion der Steinbacher Information + Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax: -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle / Satz + Layout: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 6171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 26.10.2013 Redaktionsschluß: 17.10.2013

Jahrgang 42 **12. Oktober 2013** **Nr. 19**

Steinbacher Jugendfeuerwehr erringt Leistungsspanne



Die Steinbacher Jugendfeuerwehr nahm an einer vom Landesjugendfeuerwehrverband durchgeführten Leistungsspanne teil. Dies fand am 21.09. auf dem Schulsportgelände An den drei Hasen statt. Neben der Steinbacher Jugendfeuerwehr nahmen 22 weitere Jugendfeuerwehren aus Frankfurt, dem Main-Taunus- und Hochtaunuskreis teil. Zum Erringen der Leistungsspanne müssen die Teilnehmer mindestens ein Jahr Mitglied der Jugendfeuerwehr sein, das entsprechende Alter erreicht haben und alle geforderten Disziplinen mit mindestens einem Punkt bestehen. Bei jedoch insgesamt 6 Disziplinen müssen mindestens 10 Punkte erreicht werden. Jede Disziplin wird nach einem Bewertungskatalog bewertet. Die Mindestanforderung bringt einen Punkt ein. Je besser die Leistung, kann die Wertung bis auf 4 Punkte ansteigen. Nach wochenlanger Vorbereitung konnte es in den frühen Morgenstunden des 21. September endlich losgehen. Nach der Anmeldung bei den Wertungsrichtern und der Teilnehmerkontrolle, konnte die diesjährige Leistungsspanne gegen 9 endlich von den Offiziellen des Verbandes eröffnet werden. Die 9 Steinbacher Jugendlichen mussten sich in den Disziplinen eines Staffellaufes, einer

Schnelligkeitsübung, Kugelstoßen, Allgemeinwissen, sowie einem Normlöschangriff beweisen. Zudem wurde das Auftreten und Verhalten der Gruppe bewertet. Begonnen hatten die Steinbacher mit dem Staffellauf. Dabei mussten die Jugendlichen eine Strecke von 1500 Metern innerhalb 4 Minuten und 10 Sekunden zurücklegen. Wie groß die Teilstrecke der einzelnen Läufer sein muss, ist nicht festgelegt. Anschließend ging es zum Kugelstoßen, wo eine Gesamtweite von min. 55 Metern erreicht werden musste. Mit 63 geworfenen Metern lag man auch hier deutlich über der Mindestanforderung. Nach einer kurzen Pause zur Erholung wurde der Normlöschangriff absolviert. Dieser war so perfekt, dass er mit 4 von 4 Punkten bewertet wurde. Bei der Schnelligkeitsübung mussten 8 Schläuche ohne jegliche Drehung auf Zeit ausgerollt und gekuppelt werden. Trotz eines Frühstarts blieb man auch hier unter der geforderten Zeit. Danach ging es zur letzten Disziplin. Hier wurden in einer Fragerunde das Allgemeinwissen der Anwärter geprüft. Klar wurde ein Tag vor den Bundes- und Landtagswahlen speziell auf Politik eingegangen. Aber auch aktuelle Themen und ganz speziell das Feuerwehrgrundwissen

Fashion **OUTLET** Boutique
...zieht „Sie“ supergünstig an!



Hier gibt's die wirklichen Schnäppchen:

- ✓ Trendige Outfits in aktuellen Herbstfarben von **Betty Barclay – Brax – Moya – Marc Aurel – Nice Connection – Otto Kern – Passport – Via Appia u.v.m.**

61449 Steinbach/Ts.
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-16 Uhr
www.fashionoutlet-boutique.de

Outlet-Shopping in Ihrer Nähe

Jetzt neu: **Samstags HAPPY-HOUR**
Generell **10% HAPPY-HOUR RABATT**

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Einsätze der Feuerwehr Steinbach im September

- 06.09.2013** Als Notarztzubringer rückte ein mit 2 Mann besetztes Fahrzeug in die Berliner Str. aus. Dort ist der Notarzt mit dem Rettungshubschrauber Christoph 25 gelandet und wurde an die Einsatzstelle gefahren.
Alarmierung: 17.28 Uhr Einsatzende: 18.02Uhr
- 07.09.2013** Während der Aufbauarbeiten für das Spritzenhausfest der Wehr wurde die Feuerwehr Steinbach zu einer Rauchentwicklung im 3. Stock eines Wohnhochhauses in der Berliner Str. alarmiert. Ebenfalls rückte ein Rettungswagen und die Feuerwehr Stierstadt mit Drehleiter an. Innerhalb kürzester Zeit waren 23 Steinbacher Kräfte mit 4 Fahrzeugen vor Ort. Es wurde zwar ein leichter Brandgeruch festgestellt, wofür aber keine Ursache gefunden werden konnte. Alle Kellerräume und Stockwerke wurden ohne Unregelmäßigkeiten kontrolliert.
Alarmierung: 12.00 Uhr Einsatzende: 12.32Uhr
- 18.09.2013** Zusammen mit einem Rettungswagen und einem Notarzt wurde die Wehr zu einer Notfalltüröffnung in die Bornhohl gerufen. Auf Befehl der Polizei wurde versucht über die Haustür, sowie über eine Steckleiter und ein Fenster sich Zugang zum Objekt zu verschaffen. Im Objekt wurde jedoch keine Person angetroffen. Das Fenster und die Tür wurden gesichert und die Einsatzstelle von Einsatzleiter Dirk Hagen der Polizei übergeben. Eingesetzt waren 3 Fahrzeuge mit 17 Aktiven.
Alarmierung: 21.36 Uhr Einsatzende: 22.28Uhr
- 20.09.2013** In einem Wohnhochhaus der Berliner Straße war ein Aufzug stecken geblieben. Unter Einsatzleiter Michael Döge rückten 3 Fahrzeuge mit 17 Mann Besetzung zur Befreiung der Person aus. Die Aufzugstür wurde mit Spezialwerkzeug geöffnet und die eingeschlossene Person befreit.
Alarmierung: 17.54 Uhr Einsatzende: 18.17Uhr
- 23.09.2013** Während einer Räumungsübung der Geschwister Scholl Schule hatte die Brandmeldeanlage unbeabsichtigt ausgelöst. Ein Fahrzeug rückte aus um dies zu kontrollieren.
Alarmierung: 11.04 Uhr Einsatzende: 11.26Uhr

wurden gefragt. Auch hier konnte man 4 von 4 Punkten erringen. Nachdem alle Gruppen die Abnahme absolviert und die Wertungsrichter die Punkte ausgezählt hatten, konnte die Siegerehrung endlich beginnen. Nun konnten Saskia Settler, Sebastian Hagen, Marvin Bielefeld, Christopher Zentgraf, Jan-Nicklas Pomp, Justus Platen, Adrian Klumpf, Michael Feulner und Jannick Stadler ihre Leistungsspanne von den Offiziellen der Feuerwehr überreicht bekommen.

DRK-Ortsverband Steinbach

„Mit vereinten Kräften Leben retten“

DRK-Blutspendestaffel am 28.10.13 zu Gast in Steinbach
Unter dem Motto „Mit vereinten Kräften Leben retten“ lädt der DRK-Blutspendedienst zur Blutspende ein:
Am Montag, 28. Oktober 2013, von 15:30 bis 20:00 Uhr in Steinbach, Geschwister-Scholl- Schule, Hessenring 35.
An 210 Blutspendeaktionen in 184 Tagen wird das Staffelholz im Rahmen der ersten DRKBlutspendestaffel quer durch die beiden Bundesländer Baden-Württemberg und Hessen getragen. Start war am 1. Juli in 72357 Köngen. Jetzt ist die Blutspendestaffel zu Gast in Steinbach. Der Bürgermeister von Steinbach, Dr. Stefan Naas, wird feierlich den Staffelstab von Günter Wagner um 16.00 Uhr entgegennehmen. Im Vordergrund der Aktion steht die Menschen auf das Thema Blutspende aufmerksam zu machen. 3.000 Blutspenden werden in Baden-Württemberg und Hessen täglich benötigt, um alle Patienten in den Kliniken mit ausreichend Blut zu versorgen. „Dies geht nur mit vereinten Kräften“, konstatiert Stefanie Fritzsche vom DRK-Blutspendedienst. „Die Blutspende ist die größte Bürgerinitiative. Wir wollen mit der Aktion zeigen, wie viel Menschen soziale Verantwortung übernehmen und gleichzeitig motivieren, zum ersten Mal zu spenden.“ Die Blutspendestaffel wird im Rahmen des Doppeljubiläums 150 Jahre Rotes Kreuz und 60 Jahres DRK-Blutspendedienst in Hessen veranstaltet. Das Rote Kreuz feiert in diesem Jahr sein 150. jähriges Bestehen. Im Februar 1863 wurde das internationale Rote Kreuz in Genf gegründet. Eine der satzungsgemäßen Aufgaben ist die Blutspende. In der Bundesrepublik Deutschland wurde daher der erste Blutspendedienst des DRK im Jahr 1951 in Nordrhein-Westfalen gegründet. Die anderen Bundesländer folgten, darunter Hessen 1953 und Baden-Württemberg 1956. Damit jährt sich der Gründungstag in Hessen in diesem Jahr zum 60zigsten Mal. Heute sind sechs regional tätige Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes verantwortlich für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten in der Bundesrepublik Deutschland rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.
Pressekontakt: DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen gemeinnützige GmbH - Sandhofstraße 1 - 60528 Frankfurt - Stefanie Fritzsche, Tel.: 069/ 6782-163 - Fax: 069/ 6782-160 Email: s.fritzsche@blutspende.de - www.blutspende.de

Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben: **QUELLENHOF HEINRICH, Kirchgasse 9** **PB-MODEN & DESSOUS, Untergasse 4** **BOBBI ALTHAUS, Bahnstrasse 3**

STEINBACHER-GESCHENK-GUTSCHEIN

AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“

- Auto Schepp, Daimlerstraße
- Blumen Melody, Bahnstraße 1
- Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz
- Marions-Hair-Salon, Pijnackerplatz
- Computer Nöll, Siemensstraße
- Druckerei Biermann, Schwanengasse
- Dr. Jörg Odewald, Am Schießberg 3
- Elektro Windecker, Bahnstraße
- Fahrschule Viol, Feldbergstraße
- Franziskus-Apotheke, Berliner Str.
- Friseurstudio Engert, Gartenstr.
- Gabi's Haarstudio, Obergasse 18
- Karlheinz Günther, Kfz-Reparaturen Industriestraße 6
- Jage-Elektrotechnik, Industriestr. 6
- Kanal Greulich Umweltechnik Ltd., Daimlerstrasse 15
- La Gatta Modeboutique, Bahnstr.
- Lotto Laden, Pijnackerplatz
- Marschner Rollladenbau, Oberursel
- Metzgerei Birkert, Bahnstraße
- Montageschreinerei S. Bergmann Gartenstraße 15
- PB Moden Braunroth, Untergasse
- Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße
- Quellenhof Heinrich, Kirchgasse
- Reisebüro Kopp, Bahnstraße
- Sport & Fitnesspark, Waldstraße
- Bobbi Althaus, Bahnstraße 3
- Tank Max, Industriestraße
- Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße
- Gaststätten-Restaurant-Pizzeria: Ile de Ré, Eschborner Straße
- Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse
- Ratsstube, Gartenstraße 21
- Restaur. Bürgerhaus, Untergasse
- Zum Brunnen, Bahnstraße
- Zum Schwanen, Eschborner Str.

5,- €

Gutschein-Nummer / Datum

Unterschrift, Stempel

© Fotostudio Thomas Hieronymi GmbH 65779 Kelkheim



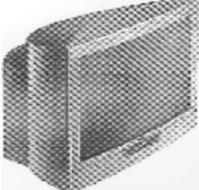
CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN
Tel. 06196 - 43778
www.csimakler.de



IHR IMMOBILIEN-PARTNER IN STEINBACH!
Verkauf-Vermietung-Bewertung

Christoph Samitz Immobilien · Oberortstraße 27 · 65760 Eschborn

HAUSSMANN 
Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- HiFi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Straße 5
Tel. 0 61 96 - 94 27 77 oder 0 61 96 - 4 16 54

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH



Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung + Kundendienst
Tel. 06171-71841

SCHREINEREI Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.
Telefon: 0 61 71 / 73472
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Pizzeria „Pisa“ 

06171/74700
61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

BROST

Dach- Bedeckung Gerüstbau
Flachdachbau Isolierungen
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

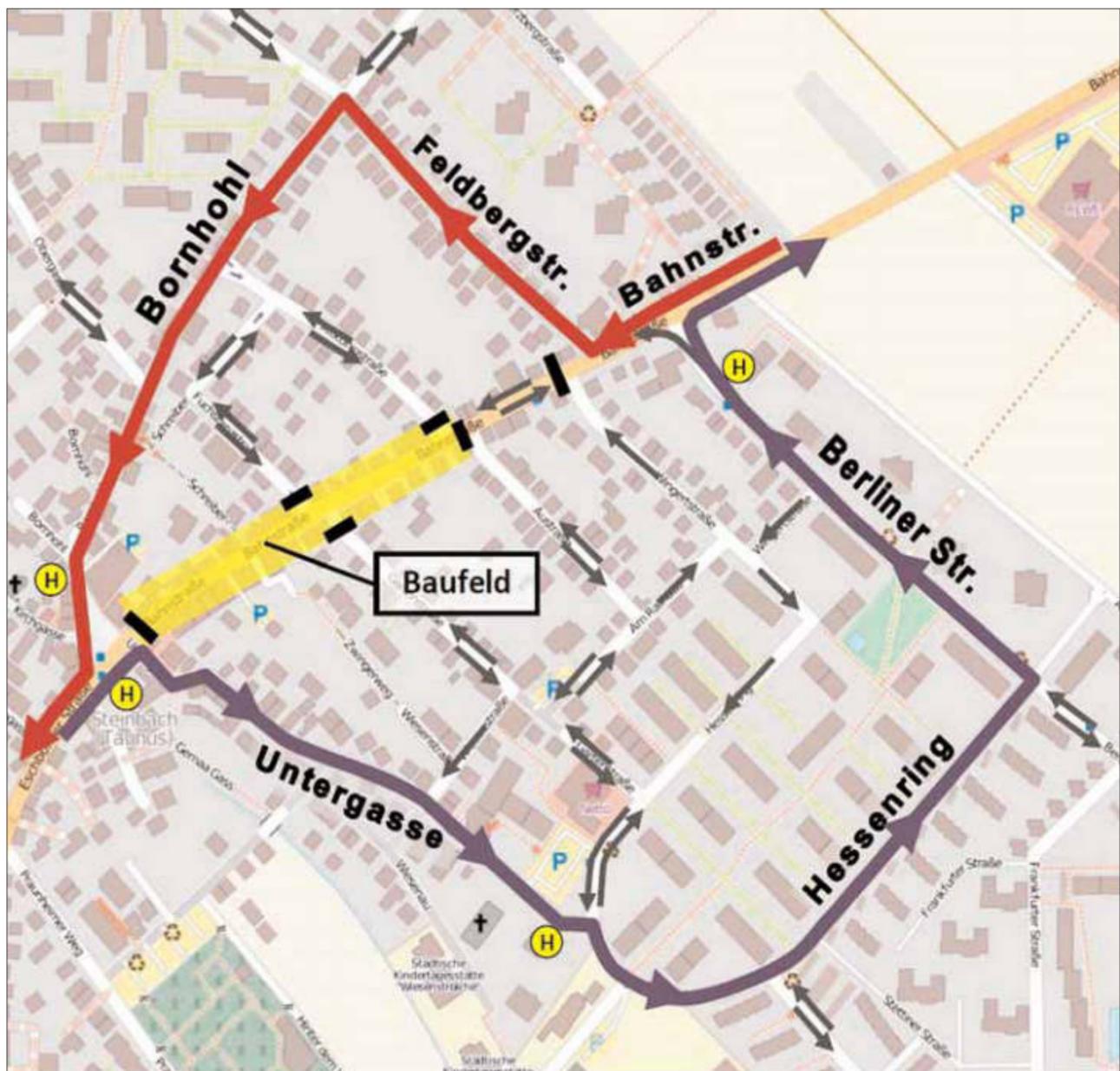
Herausgeber und Geschäftsstelle:
Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt sowie die Verteilung, Chef der Redaktion:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz + Layout:
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de; Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171-981983; Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.

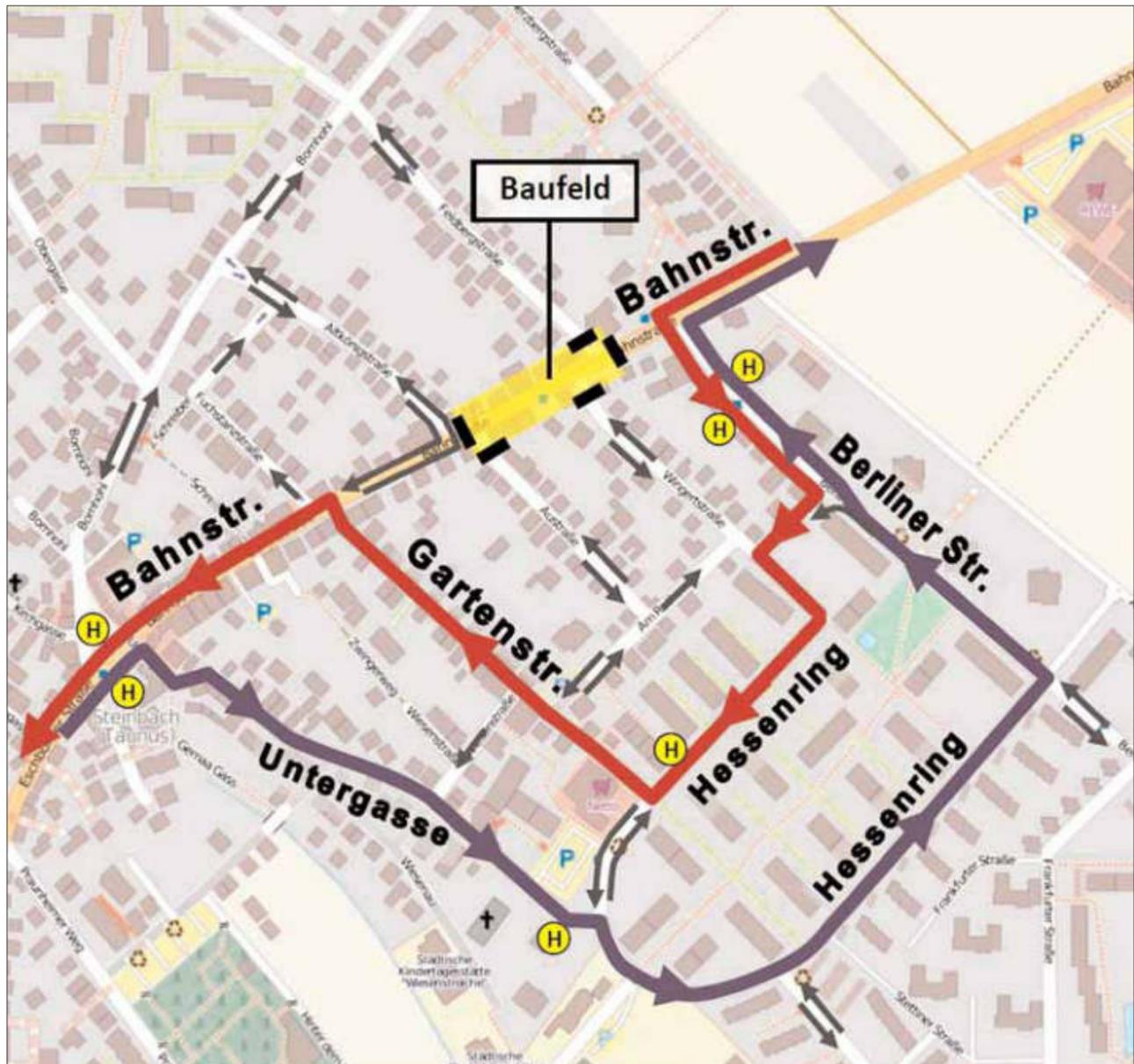
Es gilt die **Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013**.
Druck: Oberhess. Rollendruck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 26.10.2013 · Redaktionsschluß: 17.10.2013



VOLLSPERRUNG BAHNSTRASSE - Untergasse bis Altkönigstraße

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Steinbacher Information, "Nr. 18", berichtet sind in dieser Ausgabe 2 Umleitungspläne abgebildet. Für den Einbau der Binder- und Deckschicht ab dem Bereich der „Gartenstraße“ ist eine Vollsperrung der L 3006 erforderlich. Diese wird in einem ersten Teilabschnitt für den Be-

reich zwischen der „Untergasse“ bis hinter die „Altkönigstraße“ voraussichtlich am 15.11.2013 beginnen und eine Woche andauern (Umleitung in Richtung Oberursel über „Untergasse / „Hessenring“ und „Berliner Straße“ und in Richtung Eschborn über „Feldbergstraße“ und „Bornhohl“).



VOLLSPERRUNG BAHNSTRASSE - Altkönigstraße bis Feldbergstraße

Direkt daran anschließend erfolgt eine weitere Vollsperrung für 3 Wochen in denen der Bereich zwischen der „Altkönigstraße“ und der „Feldbergstraße“ abschließend fertig gestellt und die Maßnahme abgeschlossen wird. Hierbei bleibt die Umleitung in Richtung Oberursel bestehen. Die Umleitung in Richtung Esch-

born erfolgt über die „Berliner Straße“ / den oberen Teil des „Hessenrings“ und die „Gartenstraße“. Der Schulwegeplan bleibt hierbei in der aktuellen Form bestehen. Es werden hierbei jedoch zusätzliche Fußgänger - Schutzanlagen (LSA) unter anderem auch direkt vor der Schule aufgestellt.

BEWEGUNG STEINBACH E.V. In Steinbach leben und einkaufen **i**



Es geht "optisch" vorwärts auf der gesamten Baustelle

Die Arbeiten auf der rechten Seite im 2. BA, Teil A („Untergasse“ bis „Gartenstraße“) und im 3. BA („Wingertstraße“ bis Ausbauende) sind ebenso wie in der „Oberhöchstädter Straße“ und der „Berliner Straße“ abgeschlossen. Weiterhin wurde die Fahrbahnmarkierung im 1. Bauabschnitt aufgebracht.



Arbeiten im 3. Bauabschnitt haben auf der linken Seite begonnen

Die Arbeiten im 3. Bauabschnitt auf der linken Seite wurden inzwischen ebenso begonnen wie die Arbeiten im 2. BA, Teil B auf der rechten Seite. Im 3. BA werden hierbei nach dem erfolg-



Hauptleitung der Gas- und Wasserleitung werden erneuert. Gartenstraße - Wingertstraße

Im 2. BA, Teil B auf der rechten Seite erfolgt, nachdem der Gehweg aufgebrochen worden ist, aktuell die Verlegung der Hauptleitung der Gas- und Wasserleitung sowie die Erneuerung der Anschlussleitungen an den Kanal.



Carsten Brandt
Brandt Projektsteuerung
Email: info@brandt-ps.de
Verantwortlicher Projektleiter für die Sanierung der „Eschborner Straße / Bahnstraße“.
Ansprechpartner der Firma Schütz
Frank Borschel (Projektleiter)
E-Mail: f.borschel@wilhelm-schuetz.de
Polier: Guido Krimmel
E-Mail: g.krimmel@wilhelm-schuetz.de

BOBBI ALTHAUS
Schreibwaren - Büroartikel - Schulbedarf
Biom. Paßbilder - Stempel auf Bestellung
Texterfassung - Hermes-Paket-Shop
Schuh-Reparatur-Service

KALENDER 2014 sind da!

Bahnstr. 3 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-981983
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de



SCHILLING
Gebäude- + Anlagentechnik GmbH



- Gebäudemanagement ■
- Gewerbliche Kühlung ■
- Großküchentechnik ■
- Rolltore · Toranlagen ■
- Müllverdichter ■

24h Bereitschaftsdienst
0178 - 89 49 876

„Das Beruhigende an Experten:
Sie kommen mit Lösungen...
nicht mit Problemen.“

Daimlerstr. 6 · 61449 Steinbach/Ts. ☎ 061 71 / 50 39-0

meier
malermester

Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermester - Eschborner Str. 30 · 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 · Fax: 06171 - 86 354 · Handy: 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

AUTO-SCHEPP KFZ-REPARATUREN ALLE FABRIKATE

Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1
☎ 06171-78 0 18
www.Auto-Schepp.de

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

WA

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

JAGE-Elektrotechnik
Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683
www.jage-elektrotechnik.de

Steinbach Frauenstammtisch

Nächster Frauenstammtisch am 5. Nov. 2013

Der nächste Frauenstammtisch ist am 5. Nov. 2013, um 19 Uhr, in der Gaststätte "Zum Schwanen", Eschborner Str. 2. **Helga Kaddatz**

die brücke Steinbach

Mitgliederversammlung „der brücke“ am 14.10.2013

Am Montag, den 14. Okt. 2013 um 18:00 findet die a.o. Mitgliederversammlung der Bürgerselbsthilfe „die brücke“ im Kolleg der Friedrich-Hill Sporthalle, Obergasse 33 statt. Als Referenten konnten wir Herrn Rolf Geyer gewinnen, der an einem humanitären Hilfeinsatz im vom Bürgerkrieg geplagten Syrien teilgenommen hat. Herr Geyer wird dazu einen Vortrag halten. Weitere Punkte der Tagesordnung sind Berichte und Mitteilungen sowie eine erneute Beschlussfassung der Satzung. Tagesordnung und Unterlagen wurden den Mitgliedern bereits vor einem Monat zugesandt. Der Vorstand Aktuelle Termine: „brücke“-Frühstück 9:00 Mi 12., 23., 30. Oktober, Spiele-Abend 18:00 Mo 28. Oktober, Sonntags-Nachmittagskaffee 3. November.

Vortrag in Steinbach / Taunus

„Galapagos Weltnaturerbe“

„Galapagos Weltnaturerbe - Auf den Spuren Charles Darwin“
Irene Lindenstruth und Lothar Schaffroth berichten über ihre Reise „Auf den Spuren von Charles Darwin“. Sie zeigen einen Film über eine Reise nach Galapagos, zu den verschiedenen Pflanzen und Tieren mit dem Schiff und zu Fuß. Lassen Sie sich mitnehmen. **Der Vortrag beginnt am Mittwoch, den 23. Okt. um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus.** Einlass ist bereits ab 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. **Ev. St. Georgsgemeinde**

Gesangverein Frohsinn Steinbach

Drei Wünsche frei . . .

. . . hatte das Publikum am Sonntag, dem 29.9.2013, in der Grundschule in Steinbach, als der Kinderchor des Gesangvereins Frohsinn das diesjährige Musical aufführte. Eltern und Großeltern kamen zahlreich, um die kleinen Akteure in ihren Rollen zu bewundern. Galt es doch die mächtigen Feinde der Fantasie – die Monitore – zu überwinden und den Kindern ihre verschollenen Träume zurückzubringen. Natürlich hat das am Ende die Heldin Lilli (Johanna Pörr) mit Hilfe einer Maus (Tabea Lunze), einer Elster (Ida Marie Jung), einer Grille (Piravina Hudson) und den entzückenden Maulwürfen (Hannah Wißmanns, Carla Grau, Hanna Scholz) geschafft. Die Monitore (Sonja Trippler, Urs Martin) in ihren schwarzen Kostümen waren in die Flucht geschlagen. Der gute, alte Mond (Celin Heun) und der Wurzelzwerg (Eylül Tatar) führten die Zuschauer mit Hilfe der Traumflieger (Chunzhi Zhong, Jesslynn Chan, Annika Retagne) und den Waldgeistern (Manug Müller, Leonie Pavel) durch die Traum-Geschichte. Der Kinderchor zeigte eine hervorragende Leistung und Chorleiter Wolfgang Gatscher sowie die Betreuerinnen waren sehr zufrieden. Der Nachmittag begann mit dem Gemischten Chor, der aus seinem neuen Programm „Pop und Rock“ über das Reisen und die Liebe in alten und neuen Zeiten sang. Eine kurze Einstimmung – denn das eigentliche Programm begann mit den „Minis“ – zwölf Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren gehören dieser neuen Kinderchor-Gruppe an. Sie sangen vom Tausendfüßler und den Gummibärchen, die sie am Ende ins Publikum schmissen. So weit sie eben mit ihren kleinen Händen kamen. Oder wollten die Kinder die Gummibärchen lieber selbst behalten? Man sah den Kindern jedenfalls an, wie viel Spaß es ihnen macht, auf der Bühne zu stehen und zu singen und zu spielen oder zu tanzen und sich zu bewegen. An der Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Helfern und großzügigen Spendern bedanken. Als Dankeschön für die Grundschule führte der Kinderchor das Musical „Drei Wünsche frei“ am Montag für 360 Schüler noch einmal auf. Die Kostüme und das Bühnenbild wurden wieder sehr professionell durch ein kleines Team aus dem gemischten Chor gestaltet. Wer in einer der Chorgruppen gerne beim nächsten Mal dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen, nach den Herbstferien unverbindlich zur Probe zu kommen: Probe der Minis: jeden Dienstag, 17:30 bis 18:00 Uhr; Probe des Kinderchores: jeden Dienstag, 18:00 bis 18:45 Uhr; Probe des Gemischten Chores: jeden Dienstag, 19:30 bis 21:30 Uhr. Schauen Sie doch auch mal bei uns im Internet vorbei: www.gvfrohsinn-steinbach.de **Sonja Maruszczyk**

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Noch e bissi Kerweliches

„Wer will se uns nemme? – Kaaner!“ „Erum (herum) mit 'm Bummser (Hintern), die Kerb is unser!“

Diese Kerweborschrufe gehörten zum altbekannten „Zicke-zacke, zicke-zacke – hoi, hoi, hoi“. Es gab noch deftigere Rufe – aber die sollen nicht gedruckt werden. Die Stoabacher Kerweborsche waren in dieser Hinsicht zurückhaltend. Aber in anderen Dörfern hab' ich Rufe vernommen, die eine errötende Wirkung hatten. Einmal soll sich deswegen sogar der Dorfklerus eingeschaltet haben. Als die schwarzweiß-gewandeten Kerweborschen apfelweingestimmt sangesfreudig mit Blechmusik durchs Dorf zogen, voran die Kerbefahn, war das Brauchtum noch in „höchster Blüte“. Die Neuzeit hat manches verdrängt. Die Gründe hierfür sind einleuchtend; zum Beispiel: welche Blaskapelle spielt noch für 'n Appel un e Ei uff? Und dann: Die Fahrgeschäfte auf dem Kerbeplatz sind raffinierter, toller und damit teurer geworden. Früher: 'n Tour uff 'm zweistöckige Karussell zwaa Zehner (zwanzig Pfennig). Für die „Herzdame“ eine Rose (aus Papier) „zu erschießen“ war erschwänglich. Ich erinnere mich noch: Die Büchsenstandbesitzerin verlangte für drei Würfe 'n Zehner. Für drei Treffer hatte man die Auswahl aus dem Gewinn-Krimskram. Die Besitzerin der Büchsenwurfbude, ein ältliches Frauchen aus Hedderheim, warb für ihren Stand mit den Worten „Meine Büchse ist die beste!“ (Das Kichern der Umstehenden verstand ich als unwissender Bub nicht.) Zum Eigentlichen: Traditionstreue Steinbacher fragen: Wie wird das mit der diesjährigen Kerb? Man sprach von einem Aus. Das ist hart. Zugegeben: Es ist nicht so einfach, eine Veranstaltung zu organisieren. Gründe gibt's genug (einen erwähnte ich schon). Und die aktiven Mitmacher bringen schon im Vorfeld Opfer. Aber dennoch: Man sollte darüber nachdenken und zu dem Entschluss kommen: Die Kerb darf nicht sterben! Ich erinnere an das, was auf einer Steinbacher Kerbefahne steht: „Steinbacher Kerweborschen – Ewige Freundschaft“. Ich meine, der Kerbebaum ist ein wichtiges Zeichen der Kerb – aber der allein macht nicht die Kerb. Jeder Berjer kann fürs Gelingen der Kerb woas beitraache: hingehe! Was Steinbach angeht, habe ich einige „Anspornzeilen“ verfasst: **Kerbe-Wiederkehr**
*Im Oktober is die Kerb, 'ne Tradition von hohem Werte,
wird merr draa denke, dariwwer rede?
Jedenfalls: Kerbeborsch mi(ü)sse her!
Ich tu halt meine: Sie könnte komme aus de Vereine.
E Abordnung aus jedem Verein – des wär fein!
Brauchtum is kaan Wahn –
Schwingt fre(ö)hlich widder die Kerbefahn! **Hans Pulver***

Kerbgesellschaft Steinbach

Feiern & Gute Laune auf der Steinbacher Kerb

Wir schreiben das Jahr 2013 in der Stad Steinbach ohne Bürgerhaus. Nach dem großen Erfolg der Kerb in letztem Jahr, war es für die Steinbacher Kerbgesellschaft 'wie für alle anderen Vereine, ein großer Schlag ihre Veranstaltung ohne die gewohnte Umgebung zu organisieren. Um so erfreulicher war es für die SKG, dass der FSV Steinbach, der am gleichen Tag seine 4. Oktoberfestfeier ausrichtet, die Zusammenarbeit im FSV Vereinsheim anbot. Somit wird die Kerb in diesem Jahr leider etwas vom Kerbeplatz entfernt aber doch sehr gemütlich mit Livemusik, Händ'l, Haxen und Leberkäs statt finden. Natürlich wird auch Kerbetypisch mit Apfelwein gefeiert. Ein großes beheiztes Zelt wird für die entsprechende Atmosphäre sorgen. Trotz der Baustelle am Bürgerhaus wird es einen Kerbebaum geben und **Bürgermeister Dr. Stefan Naas wird zusammen mit dem 1. Vorsitzenden der SKG, Michael Wolf, die Kerb mit dem traditionellen Fassanstich am Samstag, 12.10.2013 um 14:00 Uhr eröffnen.**

In diesem Jahr wird alles etwas kleiner, da es die SKG trotz aller Bemühungen nicht geschafft hat ein Zelt oder Räumlichkeit in der Nähe des Kerbeplatzes aufstellen zu dürfen. Aus diesem Grund findet der traditionelle Kaffee & Kuchen Nachmittag am Sonntag in diesem Jahr nicht statt. Gerade deshalb lädt die SKG Steinbach alle Freunde und Mitglieder der Steinbacher Kerb ein, die Traditionen auch unter diesen schwierigen Umständen aufrecht zu erhalten und sie zu unterstützen. "Wir leben die Steinbacher Kerb, und wollen sie am Leben erhalten", so der Vorstand. Die SKG wird sich im nächsten Jahr bemühen wieder eine Zeltkerb in der Nähe des Kerbeplatzes nach Steinbach zu bringen.

Kommt alle am Samstag, 12. Oktober, ab 19 Uhr ins FSV Vereinsheim, in der Waldstraße/Steinbach und feiert mit uns die Steinbacher Kerb. Steinbacher Kerbgesellschaft

KYOCERA SUPPORT CENTER

BERATUNG · VERKAUF · SERVICE
Office Systems Trading GmbH
u. Hock & Wagner o.K.
Bismarckstr. 17a
61449 Steinbach
Telefon: 06171 / 76215



www.office-systems-trading.de

Marschner FACHBETRIEB
Rolläden · MARKISEN · TORE
Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83
61440 Oberursel-Weißkirchen
www.marschner-rolladenbau.de

Telefon 06171-76215
Telefax 06171-75443

Jatho

Rechtsanwälte und Notar

Klaus-Uwe Jatho
Rechtsanwalt und Notar

Boris Jatho
Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,
Tel.: 06171-75001, Fax: 06171-86047,
E-Mail: info@rae-jatho.de

www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z.B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar **Klaus-Uwe Jatho** steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

Sie erreichen unsere Kanzlei in der Bahnstraße, wie gewohnt zu Fuß oder mit dem Auto, trotz Umleitung.

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?
PARTY-SERVICE WITTEK
Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.
Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

TuS Steinbach - Folklore

TuS Steinbach - Internationale Folklore

Musik, Tanz und Sport bieten Deutschen und Ausländern bei der TuS die Chance, sich besser kennenzulernen und gemeinsam etwas Neues auszuprobieren. Das baut Vorurteile ab und verbessert das gegenseitige Verständnis. In Zusammenarbeit mit dem Ausländerbeirat in Steinbach bieten wir unter dem Motto „Integration durch Sport“ Angebote für Jugendliche und Erwachsene an. Kommen Sie dienstags zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr im Kolleg der Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse und erleben Sie die warme Atmosphäre des Südens. Sie lernen nicht nur türkische Volkstänze, es soll Ihnen auch ein Stück türkische Kultur näher bringen.
Christine Lenz



Steinbacher Werkstattkreis

„Märchenwelten“ in der IG-Bau Bildungsstätte
Der Steinbacher Werkstattkreis stellte „Märchenwelten“ in der IG-Bau Bildungsstätte aus

Die Jahresausstellung des Steinbacher Werkstattkreises, die zum 35. Mal durchgeführt wurde, stand im Zeichen des 200 jährigen Gedenkens an die Kinder- und Hausmärchen der Gebrüder Grimm. In der Eröffnungsrede einer gutbesuchten Vernissage am 20. September betonte daher Bürgermeister Dr. Stefan Naas die gemeinsamen historischen Wurzeln von Steinbach und Hanau, dem Geburtsort der Grimms, gehörten doch beide Städte zum Kurfürstentum Hessen Nassau. Er freute sich, dass der Werkstattkreis trotz des abgebrannten Bürgerhauses, dessen Aufbau vom Magistrat in Angriff genommen wurde, in der Bildungsstätte der IG-Bau wiederum eine so gelungene Ausstellung veranstaltet habe und wünschte allen Mitwirkenden einen guten Verlauf. Frau Schneider, die Leiterin der Bildungsstätte, hob in ihrer Begrüßungsrede die Bedeutung hervor, die diese Tagungsstätte inzwischen als gewerkschaftliches Schulungszentrum, aber auch für andere Veranstaltungen wie eben diese Ausstellung erlangt habe. Bei seiner einführenden Begrüßung dankte der Vorsitzen-

des des Werkstattkreises, Dr. Harald Tschakert, Frau Schneider und ihren Mitarbeitern für die freundliche Aufnahme und dem Bürgermeister für die Bereitstellung der Stellwände. Nach einer kurzen kunsthistorischen Betrachtung stellte er als Überraschungsgast die Oberurseler Kinderbuchautorin Fiona Luisa Labée alias Angela Behr, kostümiert als gestiefelter Kater, vor, der es auf sehr lebendige Weise gelang Bürgermeister Dr. Naas, die Stadtverordnetenvorsteherin, Gabriele Eilers, Magistratsmitglieder und Stadtverordnete sowie die das gesamte Foyer füllenden Besucher in die „Märchenwelten“ zu entführen. Dazu erzählte sie das zugehörige Märchen und übergab dabei dem Bürgermeister „Perlen und Edelsteine“ für die Stadtkasse. Die Anwesenden konnten anschließend gemeinsam mit den Künstlerinnen und Künstlern die Bilder dieser „Märchenwelten“ erleben sowie Arbeiten mit anderen Motiven betrachten. Sämtliche Bilder dieser Ausstellung sind auch nach der Ausstellung käuflich bei den folgenden Künstlerinnen und Künstlern zu erwerben: Irene Bleimann, Wolfgang Falk, Renate Götz, Günter Heckelmann, Horst Käse, Irene Klimpel, Manfred Ludwig, Christine Paulat, Dr. Harald Tschakert und Ursula Zimmermann. Künstlerisch Interessierte, die sich eine Mitarbeit im Werkstattkreis vorstellen können, sind eingeladen sich mit ihnen in Verbindung zu setzen.



Stadt Steinbach

Neue Broschüre "Senioren in Steinbach" vor

Seniorenkommission und Stadt Steinbach (Ts.) stellen neue Broschüre "Senioren in Steinbach" vor
 Die Seniorenkommission tagt seit 3 Jahren 1-2 Mal jährlich. Im Rahmen ihrer Sitzung ist die Idee entstanden, eine mehrseitige Broschüre über die Angebote, Beratungsstellen und nützliche Hinweise speziell zugeschnitten auf die Seniorinnen und Senioren in Steinbach (Taunus) zu erstellen. Federführend hat sich hier Ursula "Ula" Nüsken ehrenamtlich engagiert und im

letzten Jahr viele Informationen gesammelt und diese zusammen getragen. Als Grundlage diente ihr die Neubürgermappe der Stadt Steinbach (Taunus), deren Layout sie übernahm sowie viele der Inhalte. Diese wurden speziell auf die Seniorinnen und Senioren zugeschnitten und durch viele nützliche Inhalte ergänzt. So findet man Hinweise und Adressen zu Beratungsstellen, Angebote für die Freizeitgestaltung sowie wichtige Tipps und Adressen rund um das Thema Gesundheit wie beispielsweise Pflege- und Patientenverfügung und Ärzte sowie Heilpraktiker. Die Broschüre bietet viel Interessantes für Seniorinnen und Senioren. "Besonders nützlich ist es auch, die auf der letzten Seite angefügte Notruftafel schnell zur Hand zu haben", so der Vorsitzende der Seniorenkommission Bürgermeister Dr. Stefan Naas. Die Broschüre soll einmal jährlich von Ursula Nüsken aktualisiert und auf den neuesten Stand gebracht werden. Die Inhalte sind in erster Linie allgemein gehalten, auf tagesaktuelle Termine wurde bewusst verzichtet. Mein großer Dank gilt in erster Linie Frau Nüsken, die mit großem Fleiß diese Broschüre in Eigenregie und Heimarbeit erstellt hat", so Bürgermeister Stefan Naas. Ursula Nüsken hätte sich selbst so eine Broschüre gewünscht, als sie vor 2 Jahren in Pension ging. "Ich wusste, dass in Steinbach viel angeboten wird, doch fand ich diese Informationen nur an den unterschiedlichsten Stellen", so Nüsken. Aus dieser Erfahrung heraus entstand auch ihr großer Enthusiasmus, sich für diese Broschüre zu engagieren. Ein besonderer Dank geht auch an alle Unterstützer, die Frau Nüsken beim Zusammentragen der Informationen mit Rat und Tat geholfen haben. Die Broschüre wurde im ersten Entwurf bereits in der Juli-Sitzung den Mitgliedern der Seniorenkommission vorgestellt. Danach folgten noch weitere 40-50 Stunden Überarbeitung. Die 36-seitige Broschüre ist ab sofort im Rathaus als Druckausgabe erhältlich sowie in Kürze auf der Homepage der Stadt Steinbach (Ts.) als Download einsehbar.



Der Herbst ist bei uns eingekehrt mit tollen Dekorationsideen

Türkranze • Kürbisgestecke Fruchtsträuße

Jetzt ist Pflanzzeit mit Herbstzauber, Erika und Co. Kommen Sie in unseren idyllischen Hofgarten.



Blumenhaus Muffert

Hauptstr. 2 · 65760 Eschborn · Tel. 06196/41095
 Mo.- Fr. 8.00-18.30 Uhr Sa. 8.00-14.30 Uhr
 • Trauerkränze und Gestecke • Grabneuanlagen
 • Dauergrabpflege
 Auf den Friedhöfen: Eschborn, Niederhöchstadt, Steinbach und Schwalbach

Karosserie Fachbetrieb **RW Autoprofis** www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

Karosseriebau + Lackierarbeiten
 vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF und WOYTSCHÄTZKY GMBH
 Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
 Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

BORZNER

Jalousien • Rolläden
 Markisen
 Elektroantriebe
 Fenster & Türen

Planung • Beratung
 Verkauf • Service

STEINBACH (TAUNUS)
 Tel. 0 61 71 / 7 16 43

IHRE WERBUNG IN DER STEINBACHER INFORMATION

Wird von 5000 Steinbacher Haushaltungen gelesen !!

Stadt Steinbach

Dank an die Wahlhelfer

Bürgermeister Dr. Stefan Naas dankt allen Bürgerinnen und Bürgern, die als Wahlhelfer bei der Bundestags- und Landtagswahl mitgewirkt haben, für ihre Einsatzbereitschaft und die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit. Ein besonderer Dank gilt dem Wahlleiter der Stadt, Jörg Schwengler, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, die im Vorfeld und am Wahlwochenende Dienst leisteten und Überstunden erbrachten. Dank dieses Engagements konnten die Ergebnisse der Wahlen schnell und ohne Probleme ermittelt werden. Dr. Naas verbindet seinen Dank mit der Hoffnung, auch bei künftigen Wahlen auf die Unterstützung der Wahlhelfer zählen zu können.

Tanzsportverein Blau-Gold Steinbach

Workshop lateinamerikanische Tänze beim TSV Blau-Gold Lernen und tanzen Sie Salsa, Mambo und Co beim neuen Workshop jeweils freitags am 15.11., 22.11. u. 29.11.2013 von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Sporthalle der Geschwister Scholl-Schule in Steinbach ein.

Nehmen Sie sich die Abende Zeit und lassen Sie sich die aktuellen Tanzschritte und -figuren zeigen. Kai-Uwe Dombrowski, als professioneller Tanzsporttrainer, macht das mit viel Temperament, Schwung und Humor. Nähere Informationen erhalten Sie von: Jürgen Euler (1. Vorsitzender), Tel. 06171-71206 oder Rita Ruhland (Sport- und Jugendwartin) Tel. 069-311221. **Hans-Dieter Vosen**

FSV Germania 08 Steinbach - Jugend

Furkan and Friends „E3 + C1 Junioren“ besuchen Eintracht Frankfurt – HSV

Unsere E3- und C1-Junioren vom FSV Steinbach machten einen gemeinsamen Ausflug in die Commerzbank-Arena, um sich das Spiel der Eintracht Frankfurt gegen den Hamburger SV anzusehen. 30 Kinder, 10 Eltern, Betreuer und Trainer machten sich auf den Weg ins Stadion. Das Spiel war eine nette Abwechslung für alle, doch leider reichte es am Ende für die Eintracht nur zu einem 2:2. Wir hatten alle viel Spaß und konnten unsere Vorbilder mal ganz aus der Nähe bewundern. Die diesjährige Qualifikationsrunde verlief für beide Mannschaften sehr erfolgreich. Die C1 konnte sich im ersten Jahr als jüngerer 2000er Jahrgang auf Anhieb für die Kreisliga qualifizieren. Unsere neue E3 (Jahrgang 2004 / 2005) konnte sich im ersten Jahr für die stärkste Kreisklasse der E2 Mannschaften (Jahrgang 2004 / 2005) des Hochtaunuskreises qualifizieren.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Musical „Kwela, Kwela“ – Leider vorbei!

„Es war wieder ein tolles Gefühl, auf der Bühne zu stehen und unser Können dem Publikum zu präsentieren“. Das Wasserproblem der afrikanischen Tiere wurde im Musical gelöst. Und mit dem Vorurteil, Musiker seien faul, haben die Schauspieler und Musiker hoffentlich auch ausgeräumt. Was wäre die Welt ohne Künstler? Die Antwort gaben 28 Kinder und Jugendliche, die den Kurs „Musik und Darstellung“ besuchen. Die Leiterin Ellen Breitsprecher ist sehr stolz auf alle, die mitgewirkt haben. Das Besondere war diesmal die Zusammensetzung des Ensembles und das harmonievolle Miteinander der Teilnehmer, das besonders bei den Schulaufführungen zu spüren war. Die Schauspieler, eine Auswahl von Schülern von der 1. bis zur 12. Klasse, zeigten, dass sie mit jeder Aufführung mehr Erfahrung gewinnen und in der Lage sind, eine Rolle durchgehend konzentriert zu spielen und ihr Charakter zu verleihen. Bemerkenswert war zu sehen, wie sich viele der Schauspieler im Laufe der letzten Jahre entwickelt haben und inzwischen ein sehr hohes Niveau erreicht haben. Eine große Hilfe für uns alle war diesmal Marion Linß, die der Gruppe wertvolle Tipps gegeben hat und uns musikalisch beraten hat. Zum ersten Mal haben die beiden, Leiterin Ellen Breitsprecher und Marion Linß, für alle Schauspieler zu-

sätzliche Rollen und Texte eingebaut, sodass jeder seinen eigenen Einsatz hatte. Der Stolz war groß! Erwähnenswert ist noch die Unterstützung einiger Darsteller-Mütter (Henni Hülla, Sabine Baumgart, Kim Fäitz, Natascha Sommer, Kerstin Baginski, Kristine Eiwanger, Gloria Galm, Daniela Barkentien und Juliane Weber), die jeden Schauspieler sehr professionell und einzigartig geschminkt haben. Daneben gibt es noch einige Personen, die kurz vor und während der Aufführungen im Hintergrund kräftig und zuverlässig mitgearbeitet haben, wie die Regie- und Lichthelfer Sebastian Korn, Christopher Zentgraf, Justus Platen und Adrian Breitsprecher. Nach den Aufführungen hatten wir neben Sekt und anderen Getränken ein tolles Buffet, das von den Eltern liebevoll und mit viel Einsatz bestückt wurde. In lockerer Atmosphäre konnten am Sonntag schon die wunderschönen Fotos, die immer zur zweiten Aufführung ausgestellt werden, von allen bestaunt und auch bestellt werden. Diesmal haben wir sogar zwei Fotografen gehabt, die eine wunderbare Auswahl an Fotos abgeliefert haben: Günter Zill und Natascha Sommer. Nicht zu vergessen die jungen Schauspieler, die immer besonders stolz sind, für ihre Schulkameraden und Lehrer das neueste Musical aufzuführen. Es war nicht einfach, Platz für so viele Schulklassen im Ev. Gemeindehaus zu finden. Aber zum Glück kamen nicht alle zu einer einzigen Vorstellung, denn unsere „Kwela-Experten“ waren wieder bereit, das ganze

Musical zweimal an einem Vormittag für die Schule aufzuführen. Und was wäre ein Musical, wenn unsere Musiker nicht mehr mitmachen würden? Oh je, wir würden zum Playback greifen müssen. Die Livemusik ist der größte Stolz der Leiterin, die immer wieder erwähnen möchte, wie sie die Musiktruppe schätzt: Caroline Bechtold, Nathalie Breitsprecher, Oda Cramer von Laue, Benjamin Radeck, Sarah Samuel, Cecilie Maria Gomez-Latus, Johanna-Leonore Dahlhoff, Monika Stadtmüller-Feja, Baye Cheikh Matala Mbaye und Arno Fechtner-Löw haben dem Stück einen besonderen Touch verliehen. Musikalisch haben diesmal Tin-Whistles eine besondere Rolle gespielt. Die Verwendung dieser Blechflöte als Melodieinstrument ist charakteristisch für die Kwela-Musik. Mit Hilfe der Musikschule Eschborn haben sieben Schauspieler mit ihrem Tin-Whistles-Spiel den Aufführungen eine besondere afrikanische Note verliehen. Geschmückt wurde das Musical durch das Savanne-Bühnenbild von Sandra Rometsch, das das erstaunte Publikum mit farbfrohen Effekten bei jedem Lichtwechsel überraschte. Die Plakate und Programme wurden liebevoll und sehr professionell von Karen Einsele gestaltet. Aus der Übung möchte die Gruppe nicht kommen. Deswegen geht das nächste Projekt schon Ende Januar 2014 los!!! Eingebürgert wird die neueste Produktion von Andreas Schmittberger: „Schach“, das auf Texten von Georg Büchner „Leonce u. Lena“ basiert.

Ellen Breitsprecher



REICHARD

PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.

Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

Juso Arbeitsgemeinschaft Steinbach

Jusos Steinbach wählen neuen Vorstand

Die Steinbacher Jungsozialisten haben einen neuen Vorstand gewählt!

Als Sprecher wurde wie in den vergangenen Jahren der Stadtverordnete Moritz Kletzka bestätigt, der den Juso-Vorstand seit knapp vier Geschäftsjahren anführt. Zu seinen Stellvertretern wurden Julian Gräsler und Ioannis Taktakis gewählt. Pressewart blieb der Stadtverordnete Florian Reusch. Holger Hertel, Sprecher der Jusos Hochtaunus und ebenfalls Stadtverordneter, übernimmt weiterhin die AG-Kasse. Neu hinzugekommen ist der 16-jährige Schüler Justus Platen als Geschäftsführer. Der amtierende Vorstand wird durch die Referenten für Sportveranstaltungen - Christoph Bender, Referentin für Mitglie-

winnung - Carolin Gadde sowie mit dem Referenten für den Onlineauftritt der Jusos Tim Nüchter ergänzt. Durch die breite Verteilung von Aufgaben erhoffen sich die Jusos ihre erfolgreiche Arbeit im neuen Geschäftsjahr fortzuführen. Neben dem mittlerweile traditionellen Juso-Beachvolleyballturnier, beteiligte man sich an der jährlichen Säuberungsaktion „Sauberhaftes Steinbach, sauberhaftes Hessen“. Auch war man wieder auswärts unterwegs und unterstützte die Sozialdemokratie in Wiesbaden, was auch belohnt wurde. Sven Gerich wurde zum neuen Oberbürgermeister der Landeshauptstadt. Auch auf dem Steinbacher Weihnachtsmarkt hat sich der Juso-Stand nach nun mehr als zwei Jahren etabliert. Neben der Öffentlichkeitsarbeit setzten die Jusos auch auf innerstädtisches politisches Engagement.



LC Steinbach

Carina Etz knapp an Bronze vorbei!

Kreismeisterschaften-Mehrkampf: Carina Etz knapp an Bronze vorbei!

Bei den Kreismeisterschaften in Usingen waren 10 Athleten/innen vom LC Steinbach am Start. Pascal Kalitzke (M13) erreichte im Dreikampf als 9. immerhin 983 Punkte. Er lief die 75m in 12,54 Sek., sprang 3,75m weit und warf den Ball auf starke 38m. Sein Bruder Jonas Kalitzke kam in der M9 auf den 8. Platz mit 859 Punkten. Er lief über 50m 9,32 Sek., sprang 2,47m weit und warf den Ball auf tolle 29,50m. Paul Kaiser erreichte als 6. der M8 die beste Platzierung bei den Jungs mit 676 Punkten. Er lief über 50m 9,51 Sek., weit sprang er 2,99m und den Ball warf er auf 25m. Till Köhling kam in der gleichen Klasse auf Rang 9 mit 592 Punkten. Über 50m lief er 9,83 Sek., weit sprang er 2,73m und den Ball warf er auf 22,50m. Weitere Ergebnisse der M8: Kevin Weidmann Platz 12 mit 564 Punkten (50m/9,32, Weit 2,64m, Ball 17m), Philip Fäitz Platz 18 mit 384 Punkten (50m/9,93, Weit 2,24m, Ball 11m). In der Mannschaftswertung der C-Schüler kam der LC auf Platz 4 in der Besetzung: Paul Kaiser, Jonas Kalitzke, Till Köhling. Bei den Mädchen schrammte Carina Etz (W10) als 4. nur knapp an der Bronzemedaille vorbei. Über 50m lief sie 8,87 Sek., dann sprang sie ganz starke 3,56m weit und warf den Ball auf 19,50m. Das waren gute 955 Punkte! Auch Franke Köhling ließ als 6. in der W8 mit 704 Punkten aufhorchen. Sie lief über 50m 9,67 Sek., weit sprang sie 2,59m und den Ball warf sie auf 16m. Weitere Ergebnisse: Klasse W9: Lilith Bruckhoff Platz 16 mit 648 Punkten (50m/10,49, Weit 2,49m, Ball gute 17,50m). Klasse W8: Laura Borchardt Platz 17 mit 345 Punkten (50m/9,98, Weit leider 3xungültig, Ball 10,50m) Die Mannschaft (Köhling, Bruckhoff, Borchardt) kam auf Rang 7.

Bruno Gold

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

Montag 21. Oktober 2013

Erste Wahl für Sie

Girokonten schon ab 0,- Euro*

Gleich mitbuchen: Plus-Paket** für nur 1,50 Euro/Monat extra

Entscheiden auch Sie sich für Ihr Konto nach Maß: vom kostenlosen* Sparkassen-PrivatKonto Aktiv bis zum Sparkassen-PrivatKonto Komfort Plus, unserem Girokonto für Anspruchsvolle, zum attraktiven Komplettpreis.

Wir beraten Sie gerne.

* z.B. unser Sparkassen-PrivatKonto Aktiv, Bedingung: monatl. Mindestgeldingang 1.200 EUR, sonst 5,90 Euro/Monat
 ** inkl. Rechtsberatungs-Rechtsschutz, Reisebuchungs-Service mit 5% Rückvergütung, Ticket-Service ohne Versandkosten, Schlüsselbund-Service und vieles mehr



FSV Steinbach-Jugend



G-Jugend: Hat bereits das 2. Gruppenspiel absolviert
 Unsere G-Jugend hat am 7. September einen grandiosen Start in die Gruppenspiele an den Tag gelegt.

Es regnete in Strömen, aber auch das konnte unsere Jungens und Mädels nicht daran hindern, ein Spiel mit gutem Ergebnis zu absolvieren. Am Ende hieß es 7:3 für unsere Kids gegen DJK Bad Homburg. Am 24.09.2013 ging es dann bei Sonnenschein zum FFV Oberursel. Die mitgereisten Eltern, Omas u. Opas sowie Freunde bekamen wieder ein gutes Spiel geliefert. Gegen die Mädels Jahrgänge 2005/2006 des FFV Oberursel hielt unsere Mannschaft gut mit und ging zur Halbzeit sogar mit 2:0 in Führung. In der 2. Halbzeit liesen die Kräfte etwas nach und der FFV konnte sogar mit 3:2 in Führung gehen, aber dieses Ergebnis wollten unsere Kids natürlich nicht so einfach hinnehmen. Sie kämpften und konnten den verdienten Ausgleich u. gleichzeitigen Endstand zum 3:3 erzielen. Total erschöpfte aber auch glückliche Kinder traten mit den stolzen Eltern die Heimreise an. **Tina Salih**

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20
 Fax: 98 16 21 · Email: abdel salam.mousa@t-online.de
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18
 Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18

Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
 Fax: 79590 · www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de
 oder Anrufbeantworter: 88 58 90 oder Fax: 7 95 90
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18, Di 8 – 12 + 16 – 19*, Mi 8 – 13
 Do *7 – 11 + 15 – 18, Fr 8 – 13
 Di *18 – 19 und Do 7 – 8 nur für Berufstätige
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Gemeinschaftspraxis
Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44
 Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
 Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17
 Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12
 Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
 Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel
 Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
 Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 · Fax: 06171-86575
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag · Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus
Urseler Str. 33 · Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 117
 Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten
Rettenungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

Ärzte in Steinbach: Herbsturlaub 2013
Sehr geehrte Steinbacher Bürgerinnen u. Bürger, Herbstferien 2013. Hiermit möchten wir Sie über die Herbsturlaubszeiten 2013 der Steinbacher Hausarztpraxen informieren.

Praxis A. Mousa, Berliner Str. 7
 Von Montag den 21. Okt. 2013 bis Freitag den 25. Okt. 2013
Praxis Dres. T. und U. Orth-Tannenberg, Taunusstr. 1
 Von Montag den 14. Oktober bis Freitag den 18. Oktober 2013
Praxis Dr. J. Odewald, Am Schießberg 3
 Von Montag den 28. Oktober bis Freitag den 01. November 2013
 Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Herbstzeit und denken Sie an die Gripeschutzimpfung.
Dres. A. Mousa, J. Odewald, T. und U. Orth-Tannenberg

ACHTUNG:

Garten- und Grünabfälle

Es findet noch **1** zusätzliche Straßensammlung statt.

am Donnerstag

17. Oktober 2013

TuS - Handball-Jugend

TuS-E-Jugend: Erfolgreicher Start in die Saison



JSG Steinbach/Kronberg/Glashütten - TV Bergen-Enkheim 5:0
 Bis kurz vor dem ersten Spiel stand es noch auf der Kippe, ob wir in diesem Jahr überhaupt eine E-Jugend zusammen bekommen. Doch pünktlich zum 1. Spiel hat es dann doch geklappt. Durch die Unterstützung der Minimannschaft und der bereits in der D-Jugend aushelfenden Spielern konnten wir eine vollzählige Mannschaft stellen. Und diese startete furios gegen die erfahrenen Enkheimer. Dadurch, dass in der E-Jugend die Anzahl der Torschützen auch mit bewertet wird, konnte sogar ein ganz klarer Sieg herausgespielt werden. Ein großes Kompliment an das neugeformte Team. Wenn jetzt auch die noch nicht spielberechtigten Spieler zur Verfügung stehen, wird das eine tolle Saison! Selbstverständlich freut sich das Team über weitere Neuzugänge der Jahrgänge 2004/2004. Trainiert wird immer donnerstags von 15:30 bis 17:00 Uhr in der Altkönighalle in Steinbach. Für die jüngeren Jahrgänge findet das Training am Montag von 15:45 bis 17:15 Uhr in Steinbach statt. Der derzeitige Kader der E-Jugend: Jessica Erb, Sabrina Erb, Tyler Schoeman, Sarah Rodenhäuser, Paul Völker, Jasper Neumann, Kevin Weidmann, Lena Marie Döge, Gregor Epp, Jannik Schreiber.
Oliver Rodenhäuser

TuS Steinbach - Prellball

TuS-Prellballer in Strasbourg

Es ist September in Strasbourg. Auf dem Platz vor dem Münster ist viel Betrieb. Touristen aus aller Herren Länder bummeln über den Platz. Unter ihnen eine Gruppe älterer Herren, sogenannte Greyhoppers, bewegt sich gezielt auf das Portal der Kathedrale zu. Einer von Ihnen, ein großer grauhaariger Mann fragt immer wieder Passanten: Spielen Sie Prellball? Ja, die Prellballer der TuS Steinbach sind wieder einmal unterwegs. Ihr Ziel auf dem schon traditionellen Jahresausflug ist diesmal Strasbourg. Wir waren 9 Leute und trafen vor dem Portal des Münsters auf Denise Hugues, unser Lexikon für die nächste Stunde. Frau Hugues ist Stadtführerin aus Leidenschaft und die Schwiegermutter unseres Prellballers Reinhard Rau, dem wir hiermit auch ein ganz großes Dankeschön für die hervorragende Organisation unserer diesjährigen Wochenendreise sagen. Das Strasbourger Münster heißt offiziell Cathedrale Notre-Dame. Das Gotteshaus wurde vom 12. bis 15. Jahrhundert gebaut. Sehenswert sind Glasmalereien aus dem 12. bis 15. Jh., Kanzel mit Skulpturenschmuck, Orgel und Schnitzaltar und natürlich die astronomische Uhr aus dem 16. Jh. Unser weiterer Rundgang führte uns durch die Altstadt und endete am Chateau des Rohan. Hier verabschiedeten wir uns von Mme Hugues und bestiegen nach einem kleinen Imbiss ein Schiff, das uns zu weiteren Sehenswürdigkeiten dieser Stadt bringen sollte. Durch das Gerberviertel –Petite France- vorbei an bedeutenden, geschichtsträchtigen Bauten kamen wir durch 2 Schleusen in das neue Strasbourg mit seinem Europaviertel. Europaparlament, Europarat und Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte residieren hier. Am Abend dinierten wir im Maison des Tanneurs in der Petite France. Wir fühlten uns fast wie zu Hause, denn ein Nationalgericht im Elsass ist Sauerkraut mit allerlei Beilagen. Anders als bei uns sogar mit Fisch. Apfelwein gab es nicht. Dafür kostete der 1/2 Liter Bier 7 Euro. Eine mittlere Katastrophe für die Biertrinker unter uns. Am nächsten Tag fuhren wir mit unserem Kleinbus nach Colmar. Wir hatten Glück. Neben den vielen Sehenswürdigkeiten wurde im großen Markt der Stadt auch Folklore dargeboten. Colmar ist die drittgrößte Stadt des Elsass und liegt an der elsässischen Weinstraße. Die Stadt ist berühmt ob ihrer vielen Museen. Das bekannteste ist wohl das Unterlinden-Museum mit dem Isenheimer Altar aus dem 16. Jh. Nach der Mittagspause verließen wir Colmar in Richtung Riquewahr. Dieser Ort ist aufgrund seines unversehrt erhaltenen Stadtbildes aus dem 16. Jh. als eines der schönsten Dörfer Frankreichs klassifiziert. Riquewahr hat rd. 1.600 Einwohner, die gerade ihr Feuerwehrfest feierten. Keine Frage, wir feierten mit. Am späten Nachmittag fuhren wir dann wieder nach Strasbourg zurück. Im Restaurant Caveau Gurtlerhof, vis a vis des historischen Fachwerkhäuses Maison Kammerzell, hatten wir für das Abendessen reserviert. Der nächste Tag war traditionell dem Radfahren vorbehalten. Am Hauptbahnhof von Strasbourg mieteten wir uns Fahrräder und erkundeten die Neustadt mit dem Europaviertel. Das „EU-Parlament“ zeigte sich sogar von seiner freundlichen Seite. Der Portier ließ uns bis in den Innenhof des Gebäudes passieren. Vorbei an der Fahngalerie der EUMitgliedsstaaten gelangten wir in eine von Fläche und Höhe imposante Rotunde. Das war natürlich ein Fototermin wert. Auf dem Rückweg zu unserem Hotel kamen wir nochmals durch das Petite France, eine gute Gelegenheit um Strasbourg adieu zu sagen, denn anschließend wartete unser VW-Bus, um uns wieder nach Hause zu bringen.



gen. Ein großes Dankeschön an unseren Fahrer, Prellballer German Gantar, der uns gut und sicher chauffiert hat. Lieber Leser. Sollten auch Sie einmal darauf angesprochen werden ob Sie Prellball spielen und sollten Sie dann nein sagen, dann zögern Sie nicht lange und probieren es einfach mit uns aus. Nähere Infos erhalten Sie unter der Tel. Nr. 06171*79074 oder unter www.tus-steinbach.de und dann weiter unter Sportangebot.

TuS Steinbach - TT-Jugend

Der Kleinste ist am Ende der Größte



Tischtennis TuS Steinbach - Der Kleinste ist am Ende der Größte Bei den Kreiseinzelmeisterschaften der Schüler hat es erstmals seit vielen Jahren wieder einen Titel für die TuS Steinbach gegeben. In der Konkurrenz Schüler C setzte sich der achtjährige Nils Rau durch. In der Gruppenphase dominierte Nils das Geschehen. Noch nicht einmal einen Satz gab er gegen seine 4 Kontrahenten ab. Im Viertelfinale passierte es. Der erste Satzverlust, doch das war zu verschmerzen. Am Ende ging auch dieses Spiel mit 3:1 an Nils. Im Halbfinale und Finale waren es dann wieder 3:0 Erfolge, die dem jungen Talent den Titel Kreiseinzelmeister bescherten. In der Doppelkonkurrenz spielte Nils mit Tim Fischlein von der TSG Pfaffenwiesbach. Die beiden harmonierten nach einem etwas holprigem 3:2 im Viertelfinale recht gut und spielten sich bis in das Finale. Hier reichte es nicht ganz und beide mußten sich nach dem 1:3 mit dem Vizetitel begnügen. Bei den Schülern B waren Till Eichhöfer, Tobias Rau, Luca Neumann und Yannick Heinrich am Start. Till und Luca verpassten denkbar knapp die Qualifikation für das Hauptfeld. Mit jeweils einem 4. Platz reichte es nicht ganz und dieser war insbesondere den 2:3 Niederlagen zuzuschreiben, die beide mehrfach einstecken mußten. Yannick mußte die Gruppenphase nach einer Verletzung abbrechen. Tobias qualifizierte sich mit Platz 2 für das Hauptfeld. Doch in der ersten Runde setzte es eine, wir kennen es schon, 2:3 Niederlage und damit war der Traum von einer besseren Platzierung ausgeträumt. Im Doppel spielten die Steinbacher keine Rolle. Tobias und Till überstanden genauso wie Luca mit seinem Wehrheimer Partner die erste Runde nicht.
Winfried Gerstner

weru
Fenster und Türen fürs Leben

Alu-Überdachungen
Keine Hektik, wenn dunkle Wolken aufziehen



Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO
KURT WALDREITER GmbH
Bahnstraße 13,
61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 6171 / 7 80 74
Telefax 0 6171 / 7 80 75
mail: waldreiter@t-online.de
NEU! Besuchen Sie uns im Internet
www.waldreiter-weru.de

Nachrechnen lohnt sich!

Zinsen so niedrig wie selten zuvor - jetzt umfinanzieren!

Wir beraten Sie gerne.

Walter Schütz - Oliver Diefenhardt

Vertretungen der Allianz
Eschborner Str. 14, 61449 Steinbach Taunus
walter.schuetz@allianz.de
oliver.diefenhardt@allianz.de

Tel. 0 61 71-98 26 81/98 16 98
Fax 0 61 71-98 16 99

Allianz

W.+F. MÜLLER GmbH



Markisen • Jalousien
Rollläden • Rolltore
Elektr. Antriebe



Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

*Wir kaufen
in Steinbach!*

*All' die anderen
wo anders.*

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

„Billig, Billig und immer das Neueste“

Sonntag 13.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche unter dem Thema „Billig, Billig und immer das Neueste“ mit der Einen-Welt-Gruppe und Pfarrer Lüdtkke. Verkauf von fairgehandelten Produkten Kollekte: Für das Projekt „Ekupholeni“

EDGAR BECKER
*26.04.1942 † 01.09.2013

*Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile;
einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.*

Herzlichen Dank allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Odewald
und dem Pflegedienst Elsholz.

**Barbara Becker mit Stephen
Astrid Becker-Stöhr mit Familie
Familie Hoppe**

Steinbach (Taunus), im Oktober 2013

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN
Tel. 0 6171 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
Umbettungen, Bestattungsvorsorge,
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

PIETÄT MAYER GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

**Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

Nicholas Orth
Fachinformatiker – EDV Beratung
Professionelle Hilfe rund um Ihren PC!
Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460

KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GEWERBLICH
Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

VERSCHIEDENES - PRIVAT
Steinbach. Hübsche kleine 2 ZKB- Wohnung, 45 qm, Balkon, Laminatboden, 340,- EUR, zzgl. Uml./Kt., 30 EUR Abstellplatz, schöne EBK gegen Abstand, ruhige Bestlage in Steinbach/Ts, frei ab 01.12.2013, Wohnberechtigungsschein erf., Tel. 06171 / 8 56 92

Steinbach. Am 27.5.2011 beschädigte ein LKW mein Auto erheblich und beging Fahrerflucht. Der Fahrer eines anderen Autos sah dies und rief mir zu, dass er jederzeit als Zeuge aussagen würde. **Mein Tel. 06171 / 75582**

Für den Empfang suchen wir ab 15. Oktober 2013 eine/n Mitarbeiter/-in für die Wochenenden
- im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung, 450,- € Basis -
Wir weisen auf die Existenz unserer Betriebsvereinbarung über einen Frauenförderplan vom 01.03.2003 hin.
IG Bauen-Agrar-Umwelt, Bildungsstätte Steinbach, Frau Mandy Schneider, Waldstrasse 31, 61449 Steinbach, Tel.: 06171 702 411

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Telefon: 7 82 46
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr
Freitag 10-12 Uhr, Ökumen Diakoniestation: Tel.: 06173 / 92630
Kronberg und Steinbach Fax: 06173 / 926316
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
Kindertagesstätte „Regenbogen“
Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Sonntag 13.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche unter dem Thema „Billig, Billig und immer das Neueste“ mit der Einen-Welt-Gruppe u. Pfarrer Lüdtkke Verkauf von fairgehandelten Produkten Kollekte: Für das Projekt „Ekupholeni“

Sonntag 20.10. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck); Kollekte: Für den Arbeitslosenfond der EKHN

Sonntag 27.10. 10.00 Uhr Taferinnerungsgottesdienst mit Taufen in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke und FaKir-Team) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

VERANSTALTUNGEN
Mittwoch 23.10. 19.30 Uhr „Galapagos Weltnaturerbe – Auf den Spuren von Charles Darwin“ Ein Filmvortrag
Freitag 25.10. 18.30 Uhr Folklore
Besuchen Sie auch unseren Internetauftritt unter www.st-georgsgemeinde.de

Den fröhlichen Spendern sei Dank!

Nach der Renovierung der schmucken St. Georgskirche, der Instandsetzung der historischen Stumm-Orgel und der Sanierung der denkmalgeschützten Kirhhofsmauer hat die Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.) in diesem Sommer auch das Gelände rund um die St. Georgskirche neu gestaltet und damit – nicht nur optisch - erheblich aufgewertet. Die Arbeiten, die den ganzen Sommer über andauerten, sind mittlerweile weitgehend fertiggestellt, was mit einem



Fahrradständer, elektrische Anschlüsse und Verweilflächen mit Ruhebänken sowie ein Rosenbogen werden das Gelände so vervollständigen, dass es nicht nur für die Gemeinde praktisch nutzbar, sondern auch ein Blickfang für die Augen der Passanten wird. Auch die Finanzierung der Maßnahme steht – dank zahlreicher Spenden von Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern und Unternehmen – auf festen Füßen. Der Kirchenvorstand der St. Georgsgemeinde dankt allen, die durch ihren Einsatz oder durch finanzielle Zuwendungen zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Pfarrer Werner Böck

BEX IMMOBILIEN GmbH
Das Markenzeichen qualifizierter Immobilienmakler, Verwalter und Sachverständiger

Ihre 1. Adresse für Immobilien

„Ob zur Beratung oder Vermittlung - wir stehen Ihnen gerne rund um das Thema Immobilie zur Verfügung“

Bahnstraße 6a | 61449 Steinbach
Tel: 06171 / 20 15 99 5 | www.bex-immobilien.de

DIREKT VOM OBSTBAUERN!
Edelobstverkauf bei Familie Matthäus
Bornhohl 16 - Obst-Bauer Matthäus, Telefon 06171-74566
Coxorange, Gala Royal, Rubinette, Berlepsch, Jonagold,
Viele Sorten ungespritzter Tafeläpfel:
Goldrenette, Geheimrat von Oldenburg, Gold Parmäne
Kürbis, Nüsse und Kartoffeln zu verkaufen.
Verkauf: Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.30 Uhr

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

Katholische St. Bonifatius Gemeinde, Untergasse 27 • 61449 Steinbach (Taunus)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros St. Bonifatius:
Montag: 10.00-12.00 Uhr
Mittwoch 09.00-12.00 Uhr
Donnerstag 16.00-19.00 Uhr
Tel. 7 16 55
Fax: 98 12 30
eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

Pfarramt: Untergasse 29
Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung.

GOTTESDIENSTE
Sonntag, 13.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindehaus)
Mittwoch, 16.10. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. St.Georgskirche)
16.00 Uhr Rosenkranzandacht; anschl. Frauenkreis (ev. Gemeindehaus)
Sonntag, 20.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindehaus)
Mittwoch, 23.10. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. St.Georgskirche)
Sonntag, 27.10. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindehaus)

VERANSTALTUNGEN:
Mittwoch, 09.10. 20.00 Uhr Sitzung des Ortsausschusses St. Bonifatius (ev. Gemeindehaus)
Donnerstag, 17.10. 19.00 Uhr Club '98 (ev. Gemeindehaus)
Montag, 28.10. 20.00 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltag 2014
Dienstag, 29.10. 19.00 Uhr Arbeitskreis Jugend St. Bonifatius
Mittwoch, 30.10. 20.00 Uhr Werkstatt „Familiengottesdienst“ (ev. Gemeindehaus)

HINWEIS:

- Hauskommunion jeden 1. Freitag im Monat: Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter 71655.
- Werkstatt „Familiengottesdienst“: Die Frohe Botschaft Jesu Christi ist für alle Menschen. Die Verkündigung des Evangeliums muss für alle verständlich und erlebbar sein. Das ist unser Auftrag, das ist der Auftrag der Kirche. Damit uns das auch bei Kindern und deren Familien gut gelingt, sind Sie herzlich eingeladen zu einem weiteren Treffen der Werkstatt Familiengottesdienst am: Mittwoch, 30.10.2013 um: 20 Uhr im: evangelischen Gemeindehaus Steinbach - Untergasse 29, 61449 Steinbach Thema: Methoden für begleitende Kinderwortgottesdienste und Familiengottesdienste z. B. biblische Erzählfiguren
- Am Sonntag, 03.11. um 09.30 Uhr gedenken wir im Gottesdienst der Verstorbenen des vergangenen Jahres. Nach dem Gottesdienst findet wieder eine Gräbersegnung auf dem Friedhof statt.
- Das Gemeindebüro ist vom 09.-14.10. wegen Urlaub nur unregelmäßig besetzt.
- Das Pfarrbüro befindet sich während der Bauphase in der Untergasse 29 (ehemaliges Büro der Sozialstation) und ist unter der neuen Adresse und der alten Telefonnummer zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet.

Kath. Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius Untergasse 29, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 06171-71655, Fax 06171-981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de
Öffnungszeiten: Mo. 10-12 Uhr, Mi. 09-12 Uhr und Do. 16-19 Uhr;
Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

Dankgottesdienst am Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 8. September 2013 gebührend gefeiert wurde. Die Neugestaltung der Außenanlagen war nötig geworden, da der Zahn der Zeit bereits deutliche Spuren hinterlassen hatte. So war beispielsweise der Belag des Zugangs zur Kirche uneben geworden und wies insbesondere für ältere Gottesdienstbesucher etliche Stolperfallen auf. Der Kirchenvorstand der St. Georgsgemeinde hatte dies zum Anlass genommen, über die Beseitigung der Schadstellen hinaus das gesamte Areal rund um die St. Georgskirche zu verschönern und den Gesamteindruck des denkmalgeschützten Ensembles herauszustellen. So wurden beispielsweise der Vorplatz vor der Kirche erweitert, neue Wege angelegt und Teile der Bepflanzung erneuert. Mehrere